

MOTORISierter INDIVIDUALVERKEHR

	Bezeichnung Massnahmeblatt	Quelle / Zielvorgaben / Grundlagen	Einzelne Massnahmen	Priorität	Kosten	Finanzierung
1	<b>Hauptachsen I "Verkehrsorientiert"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzhierarchie Richtplan Verkehr 1996 (Hauptachsen und Quartierzellen) und Ziele, MIV 2, 3 und LV 1, Ziele Luft/Lärm 1 und 2</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele LV 1 und 3 und MIV 7</li> <li>• REK 1 und 2</li> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>S1A</b> Prüfen der Sicherheit (allenfalls Kernfahrbahnen) für Velofahrer			
			<b>S1B</b> Einhaltung der Geschwindigkeitsvorgaben mitt. Gestaltung			
			<b>S1.1</b> Bielstrasse/Steinweg > Kreisel (2010)			
			<b>S1.2</b> Schulwegsicherheit Gebiet Grentschel			
			<b>S1.3</b> Torwirkung auf Höhe Försterschule			
			<b>S1.4</b> LV Verkehrssicherheit und Gestaltung			
			<b>S1.5</b> Umgestaltung Autobahnauffahrt Lyss Nord			
2	<b>Hauptachsen II "Nutzungsorientiert"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzhierarchie Richtplan Verkehr 1996 und Ziele MIV 2, 3, und LV 1 Ziele Lärm/Luft 1 und 2 (steter Verkehrsfluss)</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele LV 1 und 3, MIV 1, 7, 2</li> <li>• REK 1, 2 und 6</li> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>S2A</b> Perimeter der nutzungsorientierten Hauptachsen festlegen			
			<b>S2B</b> Einführung eines Regimes das die Koexistenz gewährleistet			
			<b>S2.1</b> Koexistenz			
			<b>S2.2</b> Belebung des Strassenraumes			
			<b>S2.3</b> Platzwirkung Marktplatz/Aarbergerstrasse			
			<b>S2.4</b> Möblierungskonzept Zentrum			
			<b>S2.5</b> Umgestaltung: Tempo 30 und Mittelzone			
			<b>S2.6</b> Gestalterische und betriebliche Aufwertung			
			<b>S2.7</b> Sinnvolle Kammerisierung und Rhythmisierung der Bielstrasse			
			<b>S2.8</b> Bielstrasse/Walkenweg: Prüfen LSA			
			<b>S2.9</b> Bessere Sichtverhältnisse für Fussgänger			
			<b>S2.10</b> Bypass aufheben			
			<b>S2.11</b> Aarberg-/Hauptstrasse Fussgängerstreifen verschieben			
			<b>S2.12</b> Marktplatz im Zuge der Sanierung die Gestaltung verbessern			
<b>S2.13</b> Betrieb und Gestaltung verbessern						
<b>S2.14</b> Parkplatzzahl-, aufteilung und anordnung verbessern						
3	<b>Quartiere I "Betrieb und Gestaltung"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzhierarchie Richtplan Verkehr 1996 und Ziele MIV 4 und LV 1, Ziele Luft/Lärm 1 und 2</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele MIV 6, LV 1</li> <li>• REK 5</li> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>S3A</b> Vollständige Einführung Tempo 30			
			<b>S3B</b> Nachbesserungen Tempo 30 Zone			
			<b>S3C</b> Gestaltungsrichtlinien für Tempo 30 Zonen erstellen			
			<b>S3D</b> Durchführen von Geschwindigkeitskontrollen in Tempo 30 Zonen			
			<b>S3E</b> Verkehrsberuhigte Planung			
			<b>S3F</b> Platzgestaltung bei Knoten, Gestaltung Neueinzonungen			
			<b>S3G</b> Platzgestaltung, Platz schaffen für Begegnungszone			
			<b>S3.1</b> Kernfahrbahn, angepasstes geschw. regime			
			<b>S3.2</b> Gestaltung Tempo 30 Zone			
			<b>S3.3</b> Flankierende Massnahmen zu Geschw. reduktion			
			<b>S3.4</b> Verkehrssicherheit erhöhen (Weg zu Familiengärten)			
			<b>S3.5</b> Erhöhen der Sicherheit für Velofahrer			
			4	<b>Quartiere II "Erschliessung"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzhierarchie Richtplan Verkehr 1996 und Ziele MIV 2, Ziele Luft/Lärm 1 und 2</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele MIV 4, 6, LV 1</li> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>S4A</b> Neue Erschliessungsstrassen verkehrsberuhigt planen
<b>S4B</b> Bei neubausiedlungen Wert auf LV legen und MIV						
<b>S4C</b> Eingang neuer Siedlungen mit Platz gestalten - Besucher PP						
<b>S4.1</b> Rückwärtige Erschliessung "Grien" über die Werkstrasse						
<b>S4.2</b> Erschliessung Seelandweg						
<b>S4.3</b> Erschliessung Dreihubel						
<b>S4.4</b> Erschliessung Rossi						
<b>S4.5</b> Erschliessung Alpenstrasse						
<b>S4.6</b> Erschliessung Hübeli Nord						
<b>S4.7</b> Erschliessung Gerber-Areal						
5	<b>Umfahrungs- / Verbindungsstrasse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzhierarchie Richtplan Verkehr 1996 und Ziele MIV 2, Ziele Luft/Lärm 1 und 2</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele MIV 2, 3, 7</li> <li>• REK 8</li> </ul>	<b>S5A</b> Signalisation der Autobahn als Umfahrung verbessern			
			<b>S5B</b> Promoprogramm zur besseren Nutzung der Autobahn			
			<b>S5.3</b> Weiterverfolgen der koordinierten Planung Lyss/Busswil			

	Bezeichnung Massnahmeblatt	Quelle / Zielvorgaben / Grundlagen	Einzelne Massnahmen	Priorität	Kosten	Finanzierung
6	<b>Quartiere III "Vernetzung"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: Ziele MIV 2</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele MIV2, LV 1</li> <li>• Kant. Richtplan</li> <li>• Netzplan Modul öffentlicher Raum</li> </ul>	<b>S6.1</b> LV-Verbindung zur neuen Bahnhofstestelle Grien			
			<b>S6.2</b> Bahnunterführung - siehe S9			
			<b>S6.3</b> Verlängerung Kreuzfeldstr. > direkte Verbindung zu Migros			
			<b>S6.4</b> Veloverbindung Bhf - Industriering > Schulweg Busswil			
			<b>S6.5</b> Verb. LV zwischen Quartier Aareweg - Kufa/Schwimmbad			
			<b>S6.6</b> Fusswegverbindung Lädelizentrum Aufwerten			
			<b>S6.7</b> Teilrealisierung Lyssbachkonzept in der Herrengasse			
			<b>S6.8</b> Prüfen Kasernenstrasse „Zubringer gestattet“			
			<b>S6.9</b> Aufwertung und Sicherung der Fusswegverb. Birkenweg			
			<b>S6.10</b> Verminderung Schleichwegverkehr Fabrikstrasse/Juraweg			
			<b>S6.11</b> Neuer Fussweg Prüfen, Rikartsholz - Bagguul			
			<b>S6.12</b> Neue Fusswegverbindung in Naherholungsgebiet			
7	<b>Velokonzept</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: Ziele LV 1</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele LV 1</li> <li>• Kant. Richtplan</li> <li>• Velokonzept</li> </ul>	<b>S7A</b> Verkehrsteilnehmer schulen			
			<b>S7B</b> Veloabstellplätze überdecken			
			<b>S7C</b> Unebenheiten beheben - Überprüfung des Strassenzustandes			
			<b>S7D</b> Einlaufschächte anpassen			
			<b>S7E</b> Randsteine absenken			
			<b>S7F</b> Reinigungsdienst verbessern			
			<b>S7G</b> Wegweisung überprüfen			
			<b>S7H</b> Öffentlichkeitsarbeit (in anlehnung an die Vision)			
			<b>S7I</b> Unterhalt gesamtes Velonetz			
			<b>S7J</b> Alte Velos entsorgen beim Bahnhof			
			<b>S7K</b> Firmenveloabstellplätze auf Infoblatt mit der Anzahl Plätzen			
			<b>S7L</b> Bei Verkehrssperren Durchlässigkeit für Velos und FG angeben			
			<b>S7.1</b> Bielstrasse Höhe Zeughaus: Unechte Veloabbiegespur			
			<b>S7.2</b> Bernstrasse Bären-Kreisel: Radstreifen prüfen			
			<b>S7.3</b> Parkweg Fahrverbot für Velo durchsetzen			
			<b>S7.4</b> Hauptstrasse: Geschw. angleichen > S2			
			<b>S7.5</b> Rossiweg: Parkierung anordnen			
<b>S7.6</b> Bei Autobahnauffahrt u.a. Radstreifen und Vortritte prüfen						
<b>S7.7</b> Umsetzung geplanter Veloweg, komb. mit S1.4						
8	<b>Schulwegnetz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: Ziele LV 1</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele LV 2 und 4</li> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>S8A</b> Sicherheit des gesamten Schulwegnetzes regelmässig prüfen			
			<b>S8B</b> Schulwegsicherheit durch Verhaltensschulung verbessern			
			<b>S8C</b> Informationskampagne gegen Elterntaxis			
			<b>S8D</b> Neue Verbindungen im Zusammenhang neuer Siedlungen			
			<b>S8E</b> Platz bei Schülertreffpunkten schaffen / Pufferzonen			
			<b>S8.1</b> Neue Schulwegverbindungen Busswil - Grentschel/Stegmatt			
			<b>S8.2</b> Neue Fuss- und Veloverbindung prüfen			
			<b>S8.3</b> Umsetzung der Pläne Hardern / Grentschel			
9	<b>Durchlässigkeit Eisenbahnlinie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: LV 1</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele LV 1</li> <li>• REK 3</li> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>S9A</b> Objektive/subjektive Verbesserung Durchlässigkeit der Bahn			
			<b>S9.1</b> Möglicher Standort für neue Bahnunterführung			
			<b>S9.2</b> Bau einer S-Bahn Unterführung > Schulwegverbindung			
			<b>S9.3</b> Attraktive Fuss- und Veloverbindung zu Bahnstation Grien			
			<b>S9.4</b> SBB Unterf. Trottoir entfernen und Veloführung einrichten			

	Bezeichnung Massnahmeblatt	Quelle / Zielvorgaben / Grundlagen	Einzelne Massnahmen	Priorität	Kosten	Finanzierung
10	<b>Hindernisfreie Wege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: LV 1</li> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>S10A</b> Auflagen des nationalen Behindertengleichstellungsgesetzes			
			<b>S10B</b> Ortskern Bedürfnissen älterer Menschen anpassen			
			<b>S10C</b> Bahnhof behindertengerecht ausgestalten			
			<b>S10D</b> Blindensignalisierung am Bahnhof prüfen und ergänzen			

## ÖFFENTLICHER VERKEHR

1	<b>Konzept</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: ÖV 1</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele ÖV 1 und 2</li> <li>• Buskonzept</li> </ul>	<b>ÖV1A</b> Optimale Lage der Haltestellen überprüfen			
			<b>ÖV1B</b> Die Transportketten optimieren (Bahn, Bus, Haltestellen...)			
			<b>ÖV1C</b> Merkbarkeit des Angebotes verbessern			
			<b>ÖV1D</b> Zuverlässigkeiten der Buslinien sicherstellen			
			<b>ÖV1E</b> Erschliessung der Arbeitszonen / Freizeitziele sicherstellen			
			<b>ÖV1F</b> Angebot im Zentrum verdichten und Abendangebot einführen			
			<b>ÖV1G</b> Optimieren der Busbuchten und angenehme Warteräume schaffen			
			<b>ÖV1.1</b> Bei Verspätungen eine Bevorzugung des ÖV prüfen > LSA			
2	<b>Ortsbus</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: ÖV 1</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele ÖV 1 und 2</li> <li>• REK 7</li> <li>• Kant. Richtplan</li> <li>• Buskonzept</li> </ul>	<b>ÖV2A</b> Durch Marketingmix soll der Ortsbus bekannt gemacht und seine Nutzung gefördert werden. In den Quartieren die der Ortsbus erschliesst ist sicherzustellen dass der Bus ohne Zeitverlust fahren kann.			
			<b>ÖV2B</b> Ein Monitoring aufbauen damit damit der Betrieb optimiert und zweckmässig beurteilt werden kann. Die Evaluation dient dazu dass der Versuchsbetrieb in den kantonalen Grundbedarf übernommen wird.			
3	<b>S-Bahn</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: ÖV 1</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele ÖV 1 und 2</li> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>ÖV A</b> S-Bahn Nutzung fördern -> in Hinsicht neuer Haltest. Stiglimatt			
			<b>ÖV3.1</b> Haltest. Grien - Optimale Transportkette / LV Führung / P+R			
			<b>ÖV3.2</b> Haltest. Austrasse - Für Zufahrt und Haltest. das Baufeld sicherstellen			

## BEEINFLUSSUNG DES MOBILITÄTSVERHALTEN

1	<b>Mobilitätsprogramm</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele BMV 1</li> <li>• Mobilitätsprogramm</li> </ul>	<b>BMV1A</b> Instrument zur Überprüfung der Massnahmen schaffen			
			<b>BMV1B</b> Informationskampagne und Marketingkonzept erstellen			
			<b>BMV1C</b> Anlässe Organisieren -> siehe Massnahmeblatt			
			<b>BMV1D</b> Neue Mobilitätsdienste fördern -> Siehe Massnahmeblatt			
2	<b>Parkierung I "Parkplätze in neuen Siedlungen"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Parkraumplanung</li> </ul>	<b>BMV2A</b> Parkplatzreglement ergänzen gem. Massnahmeblatt BMV2			
			<b>BMV2B</b> Parkplatzanordnung in den Quartieren anpassen			
			<b>BMV2C</b> Planung von autoarmen Siedlungen > Bei Neubauquartieren			
			<b>BMV2.1</b> Überbauung Stigli- Spinsmatte > autoarme Planung prüfen			
3	<b>Parkierung II "Parkplätze in bestehenden Siedlungen"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: MIV 5</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele BMV 4</li> </ul>	<b>BMV3A</b> Anp. der PP-Anordnung im Zuge von Sanierungen			
			<b>BMV3B</b> Parkierungskonzept für Grossanlässe			
			<b>BMV3C</b> Situation klären mit Firmenparkplätzen			
4	<b>Parkierung III "Parkplatzangebot im Zentrum"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtplan Verkehr 1996: ÖV 1</li> <li>• Arbeitsgruppe: Ziele ÖV 1 und 2</li> <li>• Buskonzept</li> </ul>	<b>BMV4A</b> Die Ausdehnung der Zonen prüfen (z.B. Zone 1)			
			<b>BMV4B</b> Optimierung der Oberirdischen Parkplätze			
			<b>BMV4C</b> Optimierung der Unterirdischen Parkplätze			
			<b>BMV4D</b> Wichtige Standorte auf gute Veloabstellplätze prüfen			
5	<b>Parkierung IV "Parkplatzangebot zur Förderung von Mobilitätsketten"</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kant. Richtplan</li> </ul>	<b>BMV5A</b> Velostation: Nutzung fördern			
			<b>BMV5B</b> Veloabstellplätze bei weiteren ÖV-Haltestellen sicherstellen			
			<b>BMV5C</b> Prüfen ob im neuen Gebäude der SBB P+R aufgestockt werden kann			
			<b>BMV5D</b> Bei Autobahnausfahrten Parkplätze bauen und bewirtschaften			
			<b>BMV5.1</b> Parkplätze an der Austrasse prüfen			
6	<b>Parkierung V "Parkplatzreglement"</b>		<b>BMV6A</b> Parkplatzreglement entsprechend Massnahmeblätter ergänzen			
7	<b>Elektrofahrzeuge</b>		<b>BMV7A</b> Strategische Standorte für Aufladestationen prüfen			
			<b>BMV7B</b> Benutzung der Elektrofahrzeuge durch Marketing fördern			